

Drucksache Nr. 5589/2020-2025

Gemeinsame Sitzung des Haupt-, Beteiligungs- und Wirtschaftsausschusses und des Integrationsrates am 01.02.2023

Zur Vorbereitung der Sitzung wurde ein Arbeitskreis aus der Mitte des Integrationsrates gebildet. Mitglieder sind Murat Aykanat, Hanane El Alaoui, Amin Alich, Cemil Yildirim, Asma Ait Allali, Kamal Madougou-Zongo, Murisa Adilović und Cihad Kefeli.

Als Sprecher wurden Hanane El Alaoui und Cihad Kefeli bestellt.

Bei der Vorbereitung auf die Sitzung haben sich beziehend auf die Informationsvorlage der Verwaltung, folgende Fragen ergeben:

1) **Ausländerhörde:**

Welche Voraussetzungen für eine schnellere Terminvergabe werden benötigt?

Wann wird die Ausländerbehörde über die neuen Räumlichkeiten verfügen, die bereits mehrfach angekündigt wurden?

Werden diese neuen Räumlichkeiten so beschaffen sein, dass der Datenschutz gewahrt werden kann und wird es einen angemessen großen und gut ausgestatteten Wartebereich geben (insbesondere mit Spielmöglichkeiten, Stillecke, behindertengerechten Toiletten, freiem WLAN)?

2) **Einbürgerungsstelle:**

Welche Maßnahmen werden unternommen, um Einbürgerungsverfahren künftig Bürger*innen freundlicher, transparenter und schneller durchzuführen? (insbesondere bessere und umfassende Erstberatung, personalisierte Antwortschreiben und Zwischenmeldungen, Erleichterungen für Menschen mit Behinderungen)

Einführung von Qualitätsstandards für die Bearbeitung von Einbürgerungsanträgen (z.B. Terminvergaben innerhalb einer bestimmten Frist; Bearbeitung von Anträgen innerhalb einer bestimmten Frist)

3) **Mehrsprachigkeit:**

Welche Möglichkeiten hat die Verwaltung in möglichst alle Bereichen mit Kund*innenkontakt Mehrsprachigkeit zu gewährleisten bzw. welche zusätzlichen Ressourcen werden benötigt, um dies zu erreichen?

4) **Stellen im Rahmen des Kommunalen Integrationsmanagements:**

Wieviele dieser landesgeförderten Stellen gibt es in der Stadtverwaltung Bielefeld und wo werden sie eingesetzt? Besteht die Möglichkeit darüberhinaus weitere Stellen innerhalb der Ausländerhörde/Einbürgerungsstelle zu beantragen und einzurichten?

5) **Sprachmittler*innen:**

Wieviele Sprachmittler*innen gibt es in der Stadtverwaltung, in welchen Ämtern werden diese überwiegend eingesetzt und was ist beabsichtigt, um deren Zahl bedarfsgerecht zu erhöhen?

Diese wurden durch die Informationsvorlage „Einwanderungsstadt Bielefeld - Information der Verwaltung zum aktuellen Sachstand“ zum Teil beantwortet. Bei der weiteren Ausarbeitung haben sich weitere Aspekte einer Einwanderungsstadt aus der Sicht des Integrationsrates mit folgenden Fragen ergeben:

Drucksache Nr. 5589/2020-2025

1. Pflege

Inwieweit sind ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen auf die Bedienung von Menschen mit internationaler Familiengeschichte im Alter eingestellt, so wie zuletzt im Jahr 2019, durch den Beschluss des Integrationsrates (Drucknummer : 7941/2014- 2020) einfordert?

2. Mehrsprachigkeit

Wie wird die Mehrsprachigkeit bei dem Online Auftritt der Stadt umgesetzt? Ist ein Konzept geplant, welches mehr als „nur“ die Option zum Übersetzen mit Google anbietet?

Werden den Mitarbeiter*innen auch Sprachkurse in anderen Sprachen als Englisch angeboten? Welches Sprachniveau (A1-C2) wird gelehrt? Wie viele Mitarbeiter*innen haben dieses Angebot schon wahrgenommen?

Gibt es Kooperationen mit vereidigten Dolmetscher*innen, auf die man bei Bedarf zugreifen kann? Wie wird festgestellt, ob Kund*innen beim Besuch der Behörde vereidigte Dolmetscher*innen benötigen?

Was ist beabsichtigt, um die Zahl von Sprachmittler*innen bedarfsgerecht zu erhöhen?

3. Stellen im Rahmen des Kommunalen Integrationsmanagements

Besteht die Möglichkeit weitere Stellen zu beantragen und einzurichten, insbesondere innerhalb der AB/ ES?

4. Ausländerbehörde

Ist die bekanntlich hohe Fluktuation bei der geplanten Stellenerweiterung beachtet worden?

Wie werden schon beschlossene Konzepte zu Sensibilisierungen im Umgang/Bekämpfung von Diskriminierung und Rassismus in der Stadtverwaltung umgesetzt? Gibt es Kennzahlen?

Werden MSO auch in diese Schulungen eingebunden?

Sind die Fortbildungen verpflichtend und finden diese innerhalb der Arbeitszeit statt? Welche Themen wurden schon behandelt?

Gibt es eine bestimmte Frist, die vorgesehen ist, bei der Bearbeitung der Anliegen von Bürger*innen?

Kann man ein den Stand seiner Bearbeitung des Anliegens online abfragen?

Durch die Verfügung unseres Oberbürgermeisters wurde ein runder Tisch „Sensibilisierung“ eingerichtet. Wie oft hat dieser getagt? Was ist daraus geworden?

5. Einbürgerungsstelle

Gibt es ein „Werbe“-Konzept für die Einbürgerung?

Wie könnte die Einbürgerung von neuen Mitbürger*innen würdig gefeiert werden?

Was spricht gegen separate Einbürgerungsfeier nach der pandemischen Lage?

Drucksache Nr. 5589/2020-2025

6. Internationale Schule

Wie könnte die Stadt fördern, dass eine internationale Schule in Bielefeld eröffnet wird?

7. Die Stadt Bielefeld ist der Europäischen Städtekoalition gegen Rassismus (ECCAR) e.V. beigetreten und hat sich dem 10 Punkte Plan verpflichtet. Wann wird es eine Berichterstattung / Monitoring darüber geben, welche dieser Punkte bisher umgesetzt wurden und gibt es eine Möglichkeit, dass die jährliche Finanzierung dieser Mitgliedschaft durch einen Amt und nicht weiter aus den bescheidenen Mitteln des Integrationsrates finanziert wird ?